



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

21.01.2021
HHA

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2021 (Haushaltsgesetz 2021) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/4214 zu Drucksache 20/3978

Inhalt des Antrags: **40 Stunden Woche für Beamtinnen und Beamte**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge
Buchungskreis: 2550

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
461 01	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	50.000.000	+ 145.000.000	195.000.000

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Arbeitszeit der Beamtinnen und Beamten wird von der 41 zur 40 Stundenwoche reduziert und das dazu notwendige Mehrpersonal voll ausgeglichen.
Hinzu kommt der vollständige Ausgleich der Arbeitszeitreduzierung für die Beamtinnen und Beamten von 42 auf 41 Stunden, der im Jahr 2017 nur teilweise finanziert wurde. Ein vollständiger Ausgleich ist aber notwendig, um weitere Arbeitsverdichtung und Überlastungen zu vermeiden.
Wichtige Arbeitsplätze im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich sowie bei Polizei und Justiz werden so geschaffen. Entsprechend des Mehrbedarfes ist ressortübergreifend neues Personal einzustellen.

Wiesbaden, 21.01.21

Für die Fraktion
DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende:

Janine Wissler